

Staatsexamen SoSe 2023 - Prüfungsübungen für Lehramt Real-, Mittel- und Grundschule - neue LPO § 57 Abs. 3, Nr. 2

<i>Disziplin</i>	<i>Phili + Philo</i>	<i>Prüfer</i>	<i>Aktuelle Ausschreibung</i>
Turnen an Geräten incl. Bewegungskünste	Phili	Sabine Mayer	<p>A) Demonstration: von drei mindestens fünfteiligen Komplexübungen mit je 2 Pflichtelementen: Boden: 1. Handstützüberschlag sw mit 1/4 Drehung in Verbindung mit einem weiteren turnerischen Element; 2. Handstützüberschlag sw mit Stütz einer Hand ; Die Bodenübung muss weiterhin kombiniert werden mit jeweils einem Element aus den Gruppen: 1. Handstand (Handst.abrollen, Rolle rw d. d. Handst., Handst.+180° Dr., oder schwieriger); 2. Rollen (Flugrolle, Rolle rw, Rolle rw durch den Handstand, Salto); 3. zwei verschiedenen gymnastischen Sprüngen; 4. zwei verschiedene Drehungen. Wahlweise kann ein Element der Gruppe 1. oder 2. durch Handstützüberschlag vw oder rw ersetzt werden. (Die Reihen- und Schrittfolge ist frei zu wählen.) +++ Stufenbarren: 1. Spreizumschwung vw ; 2. Hüftumschwung vl rw am hohen Holm; Die Stufenbarrenübung ist mit einem Aufgang zu beginnen und mit einem Abgang zu beenden. +++ Schwebebalken: 1. zwei verschiedene Sprünge; 2. zwei verschiedene halbe oder ganze Drehungen; Die Schwebebalkenübung ist mit einem Aufgang zu beginnen und einem Abgang zu beenden.</p> <p>B) Leistung: Gestaltung einer Darbietung aus dem Bereich der Bewegungskünste: Bodenakrobatik mit je einem Element aus den Bereichen: 1. Rollen; 2. Überschlagen; 3. Flieger vl oder r; 4. Handstand; Die Bodenakrobatik ist als Partnerübung zu choreographieren und auszuführen und wird individuell bewertet. Die Choreographie geht in die Bewertung mit ein und kann mit Musik gestaltet werden.</p> <p>Ersatzleistung für die Bodenakrobatik wegen SARS-Covid 19: Akrobatik aus 4 Elementen auf der Slackline: 1. Sitzstart, oder stehender Start; 2. Gehen vw und rw; 3. Drehungen; 4. Sitz oder Kniestand (Kneedrop oder Winni); 5. Surfen oder Sprünge - Jonglieren mit 3 Bällen: Choreographie aus mind. 15 Würfeln mit mindestens 3 verschiedenen Tricks der Diagonalwürfe und 2 verschiedenen Tricks der Vertikalwürfe.</p>
Turnen an Geräten incl. Bewegungskünste	Philo	Guido Köstermeyer	<p>a) Demonstration von zwei mindestens fünfteiligen Komplexübungen mit je zwei Pflichtelementen: Boden: 1. Handstützüberschlag oder Salto 2. Rolle rw durch den flüchtigen Handstand+++ Reck: Umschwung vorlings vorwärts oder Rückfallkippe 2. Eine weitere Kippe +++ Barren: 1. Kippe 2. Oberarmstand +++ b) Demonstration einer Gestaltung aus dem Bereich der Bewegungskünste: Parkours: Lauf durch den festgelegten Parkour +++ Akrobatik aus 4 Elementen auf der Slackline: 1. Sitzstart oder Stehender Start 2. Gehen vw und rw 3. Drehungen 4. Sitz oder Kniestand (Kneedrop oder Winni) 5. Surfen oder Sprünge;</p>
Gymnastik und Tanz	Phili + Philo	Birgit Bracher	<p>a) individuelle Leistung in einer Einzel- oder Gruppengestaltung in Tanz; Dauer: Einzel 60-90 Sek., Gruppe: 2-4 Min. +++ Für eine Gruppengestaltung sind höchstens sechs Personen (grundsätzlich nur Prüfungsteilnehmer) zulässig; hierbei besteht kein Rechtsanspruch auf eine bestimmte Teilnehmerzahl oder eine bestimmte Zusammensetzung der Gruppe. Wenn im Einzelfall zu einem Prüfungstermin nicht hinreichend viele Prüfungsteilnehmer für eine Gruppengestaltung zur Verfügung stehen, kann die für die Durchführung des Sportstudiengangs zuständige Einrichtung auf Antrag genehmigen, dass bereits geprüfte Prüfungsteilnehmer oder andere Sportstudierende aus einem Lehramtstudiengang ohne Bewertung ihrer Leistung mitwirken;+++ b) Demonstration Gymnastik mit Handgerät; Auswahl aus: Ball, Band, Seil (Bewertungskriterien und Pflichtübungen auf studon!)</p>
Leichtathletik	Phili + Philo	Holger Eckhardt	<p>a) Leistungsprüfung: Je eine Prüfung aus den Bereichen Lauf (100m oder 3000m-Lauf), Sprung (Hochsprung oder Weitsprung) und Wurf/Stoß (Speer (Frauen 600g und Männer 800g), Schleuderball (Frauen 1kg und Männer 1,5kg) oder Kugelstoß (Frauen 4 kg und Männer 7,25));+++ b) Demonstrationsprüfung: Demonstration je einer Technik aus zwei der Bereiche Hürdenlauf, Sprung (Hochsprung oder Weitsprung), Wurf (Speer (Frauen 600g und Männer 800g) oder Schleuderball (Frauen 1kg und Männer 1,5kg) oder Kugelstoß (Frauen 4 kg und Männer 7,25));+++ Die in der Leistungsprüfung vom Prüfungsteilnehmer gewählten Disziplinen dürfen in der Demonstrationsprüfung nicht erneut gewählt werden. +++c) Mündliche Prüfung über 10 Minuten</p>

Schwimmen	Phili + Philo	Heiko Ziemainz	a) Leistungsprüfung: 100-m-Schwimmen nach Zeit in einer der vier international zugelassenen Schwimmarten;+++ b) Demo: eine der vier international zugelassenen Schwimmarten über 50 m einschließlich Start und Wende. Hinweis: Die unter Buchstabe a) vom Prüfungsteilnehmer gewählte Schwimmart darf unter Buchstabe b) nicht erneut herangezogen werden. Bewertung: Die Leistung unter Buchstabe a) wird zweifach, die Einzelleistungen nach Buchstabe b) werden je einfach gewertet.
Volleyball	Phili + Philo (ab 6. Sem.)	Klaus Pfeifer	a) Leistungsprüfung: Spieleleistung 4:4 von ca. 2 x 15 Minuten (positionsgebundener Angriffsaufbau) b) Demonstrationsprüfung: Frontaler Schmetterschlag mit Anlauf über das Netz nach hohem Zuspiel des Stellspielers auf Position 4 c) Mündliche Prüfung am Ende der vorlesungsfreien Zeit: 10 Minuten
Fussball	Phili	Sven Lehneis	Demonstrationsübung: 3 flache Pässe über 10m durch Passtor. An- und mitnehmen eines flach zugespielten Balles aus 10m, Dribbling durch mehrere Hütchentore (im Labyrinth) mit Spielbein- und Tempowechsel und anschließendem Zielpass aus 8m. Annahme des Zielpasses mit anschließendem Zuspiel zur Startposition. Durchführung im Kreisbetrieb. 2 Versuche, der bessere wird gewertet Leistungsprüfung: Spiel 5:5 auf zwei Tore mit Torhüter (2x15min), Kleinfeld und Kleinfeldtore; Nach Seitenwechsel - Wechsel der Spielposition mündliche Prüfung: am Ende der vorlesungsfreien Zeit:10min
Fussball	Philo	Sven Lehneis	Demonstrationsübung: 3 flache Pässe über 10m durch Passtor mit Spielbeinwechsel. An- und mitnehmen eines hoch zugespielten Balles aus 10m, Dribbling durch mehrere Hütchentore (im Labyrinth) mit Spielbein- und Tempowechsel und anschließendem Zielpass aus 8m. Annahme des Zielpasses mit anschließendem hohen Zuspiel zur Startposition. Durchführung im Kreisbetrieb. 2 Versuche, der bessere wird gewertet Leistungsprüfung: Spiel 5:5 auf zwei Tore mit Torhüter (2x15min), Kleinfeld und Kleinfeldtore; Nach Seitenwechsel - Wechsel der Spielposition mündliche Prüfung: am Ende der vorlesungsfreien Zeit: 10min.
Handball	Philo * Phili	Guido Köstermeyer	a) Demo einer Komplexübungen: Schlagwurf von der Außenposition zu einem Mitspieler an der Mittellinie – Rückpass in den Lauf – aus dem Prellen Sprungwurf an der Freiwurflinie auf das Tor b) Leistung: Spiel von mindestens 2 x 15 Minuten (Phili evtl. Kleinfeld 4+1:4+1) c) Mündliche Prüfung über 10 Minuten